

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 152.

Sonntag den 31. Mai.

1868.

Pfingsten.

Mit Maien schmückt sich festlich Thor und Haus,
Ihr Grün fehlt nicht der Hütte des Geringsten:
Die heil'gen Flammen sät bei Sturmgebraus
Wie zu Jerusalem das Fest der Pfingsten.
Den Tröster gießt auf seine Jünger aus
Der Heiland, die Verheißung zu erfüllen —

O laßt ihn ein!

Im frühen Morgenschein

Wird er uren'ge Räthsel euch enthüllen.

Wie schluchzte süß die Nachtigall im Hain,
Ob' noch die junge Sonne aufgegangen!
Sie sang das Fest der Feuerflammen ein,
Die Lust der Herzen und die Glut der Wangen.
Des grünen Waldes Brausen scholl darein,
Die Bäume neigten ihre stolzen Wipfel —

O grüßt den Tag,

Grüßt seinen Flügelschlag,

Als ständet ihr auf eines Berges Gipfel!

Der Morgen thut die roßgen Pforten auf,
Wie eine Braut die Sonne zu entlassen —
Die Sterne fliehn vor ihrem Siegeslauf
Und küssen ihr Gewand noch im Erblaffen.
Da kommts in lichten Funken mit Geschnauf,
Zertheilte Zungen predigen den Meister —

O steht nicht fern!

Der heil'ge Hauch des Herrn

Durchheil'ge und durchgeist'ge eure Geister!

Die Jünger kränzen sich mit buntem Kranz,
Gleichviel, ob Dornen bald die Stirn verwunden.
Auf ihren Häuptern leuchtet Himmelsglanz,
Des Gottes Nähe feurig zu bekunden.
Der Welterlösung Ziel erfüllt sie ganz,
Vor ihnen steht es überird'schen Scheines —

O bleibt nicht kalt!

Erfasst von Sturmgewalt

Den Jüngern ähnlich seid voll süßen Weines!

Voll süßen Weines jubelt in der Luft
Die Lerche, licherfelig ohne Schranken.
Voll süßen Weines streu'n Gebet und Duft
Die Wälder, die vor heil'gem Grausen schwanken.
Voll süßen Weines plaudert in der Klust
Der Silberbach — wer folgte nicht der Mahnung?

O schlürft die Luft!

In gottestrunkner Brust

Erbüht zur That die Rose frommer Ahnung.

Bekanntmachung, die Anmeldung zur theologischen Candidatenprüfung betreffend.

Diejenigen Studirenden der Theologie, welche gesonnen sind, sich vor Eintritt der Michaelisferien 1868 dem Examen pro candidatura zu unterziehen, werden hiermit unter Verweisung auf §. 9 des Prüfungs-Regulativs veranlaßt, ihre Anmeldegeseuche nebst den erforderlichen Unterlagen bis zum **5. Juni dieses Jahres** in der Kanzlei der Königl. Kreis-Direction allhier (Postgebäude) abzugeben bez. unter der Adresse der unterzeichneten Prüfungs-Commission portofrei einzusenden.

Königliche Prüfungs-Commission für Theologen.
v. Burgsdorff.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit bei Strafe untersagt, Hausthiere aller Art, mit Ausnahme von Hunden und Katzen, auf Straßen und öffentlichen Plätzen ohne genügende Aufsicht frei umherlaufen zu lassen.

Leipzig, am 29. Mai 1868.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch.

Die diesjährige Kirchnutzung auf der Modauer Straße vom Magdeburg-Leipziger Bahnübergang bis zur Flurgrenze der Belscher Markt soll an den Meistbietenden gegen sofortige baare Zahlung mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten verpachtet werden. Es haben sich darauf Reflectirende **Donnerstag den 4. Juni d. J.** Vormittags 9 Uhr in der Marstalls-Expedition einzufinden, ihre Gebote zu thun und sodann weitere Nachricht zu gewärtigen.

Des Rathes Straßenbau-Deputation.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Leider fehlt es in Deutschland so wenig wie in Frankreich an solchen, welche uns von unserem westlichen Nachbar als unmittelbar bedroht darstellen und den Krieg schon, ehe die Kirscheln reif

sind, prophezeien, welche die französischen Rüstungen als unmittelbar auf Krieg gerichtet darstellen, allein hunderttausend Pferde dafür bereit stellen und allen Hafer in Europa austausen lassen, so daß wir vor der Haferente unsere eigenen Pferde am Ende noch mit Mandeln und Rosinen werden füttern müssen. Und